



BALLET AM RHEIN
DÜSSELDORF DUISBURG

Demis Volpis Abschiedsstück: „Surrogate Cities“

Bei Demis Volpis letzter Uraufführung in Düsseldorf wird es voll auf der Bühne des Opernhauses: Die gesamte 45-köpfige Compagnie teilt sich in verschiedenen Episoden den bis zur Hinterbühne reichenden Raum mit den groß besetzten Düsseldorfer Symphonikern unter der Leitung des designierten Chefdirigenten Vitali Alekseenok. Hinzu kommen die Gesangssolistin Tamara Lukasheva und der Posaunist Matthias Muche, die jazzige, urbane wie lyrische Klänge beisteuern. Gemeinsam lassen Tänzer*innen und Musiker*innen zu Heiner Goebbels titelgebender Komposition „Surrogate Cities“ mannigfache Bilder des Städtischen entstehen: laute wie leise, bedrohliche wie zarte, abstrakte wie vertraut scheinende. Mit seiner neuen Choreographie verlässt Demis Volpi einmal mehr die sichere Umgebung altbewährter Formate und schafft Raum für neue Konstellationen und Synergien. Premiere ist am Freitag, 26. April, um 19.30 Uhr – danach ist das Stück noch weitere sechs Mal zu erleben.

Eine Stadt als Klang wollte Heiner Goebbels in seiner 1994 erarbeiteten Komposition „Surrogate Cities“ abbilden. Die ungeheure Vielfarbigkeit seiner in der ganzen Welt gesammelten Klänge und der überbordende Ideenreichtum seines Stückes haben Demis Volpi zu einer Choreographie inspiriert, die lustvoll Grenzen überschreitet und Tanz in seiner ganzen Individualität feiert. So finden sich neben Gesangs- und Sprechrollen für Tänzer rasante Pas des deux, imposante Gruppenszenen, aber auch zarte Soli – allesamt in stetem Dialog mit den wechselnden Farben der Musik. Zentrales Motiv für Demis Volpi ist die Großstadt als Durchgangsort, geprägt von den Menschen, die dort leben und sich begegnen. Katharina Schlipf hat den Bühnenraum gestaltet, Thomas Lempertz die Kostüme.

Info: „Surrogate Cities“ ist die letzte Neukreation von Demis Volpi in seiner Funktion als Ballettdirektor und Chefchoreograph des Ballett am Rhein Düsseldorf/Duisburg, bevor er als Intendant ans Hamburg Ballett wechselt. Premiere ist am 26.04.2024, um 19.30 Uhr im Opernhaus Düsseldorf – Tickets kosten zwischen 28 und 109 Euro (ermäßigt die Hälfte), am 19.05.2024 mit Familienkarte 10 Euro pro eingetragenes Familienmitglied. Alle Infos ballettamrhein.de

Mit herzlichen Grüßen

Monika Doll

Pressesprecherin

Tel. +49(0)211.8925-208, Mobil +49 (0)172.2324192 E-Mail: m.doll@operamrhein.de